

R.P. 20.11.2023

Großes Sinfoniekonzert der Musikschule

Hauptwerk des Konzertes ist die 1. Sinfonie in C-Dur op. 21 von Ludwig van Beethoven.

RATINGEN Die Vorfreude ist groß. Für Sonntag, 26. November, lädt die Städtische Musikschule Ratingen um 18 Uhr zu einem Sinfoniekonzert in die Stadthalle ein. Das Konzert wird gestaltet vom Jugendsinfonieorchester Ratingen und dem Streicher-Vororchester. Einlass ist um 17.30 Uhr, der Eintritt ist frei.

Hauptwerk des Konzertes ist die 1. Sinfonie in C-Dur op. 21 von Ludwig van Beethoven. Das Werk wurde 1800 unter der Leitung des Komponisten im Rahmen einer „Musikalischen Akademie“ im National-Hof-Theater Wien uraufgeführt. In derselben Veranstaltung waren auch Beethovens Septett op. 20, sein erstes Klavierkonzert, und Klavierimprovisationen des Meisters zu hören. In der Leipziger „Allgemeinen Musikalischen Zeitung“ war zu lesen: „Dies war wahrlich die interessanteste Akademie seit langer Zeit“.

Das Jugendsinfonieorchester spielt unter der Leitung von Edwin Pröm das viersätziges Werk, das sich in Instrumentation und Aufbau

noch stark an die Vorbilder Mozart und Haydn anlehnt.

Mit der „Peer Gynt Suite“ von Edvard Grieg ist ein Orchesterwerk der Romantik vertreten. Grieg

komponierte die Musik zum gleichnamigen Schauspiel von Henrik Ibsen als Sinfoniemusik. In dieser Form wurde das Werk recht selten aufgeführt. Grieg selbst aber stellte

aus den insgesamt 26 Stücken der Sinfoniemusik zwei Suiten zusammen, die als reine Orchesterstücke zum Standardrepertoire der sinfonischen Orchestermusik gehören und so bekannte Stücke wie die „Morgenstimmung“ oder „In der Halle des Bergkönigs“ enthalten.

Natürlich gehört auch Filmmusik zum Repertoire eines Jugendsinfonieorchesters. Aus den Kinobänden der Probenfreizeit in den Herbstferien sind die schönsten musikalischen Momente des Films „Drachenzähmen leicht gemacht“ in der Suite „How To Train Your Dragon“ von John Powell zu hören.

Als musikalischer Partner im Konzert ist auch das Streicher-Vororchester unter der Leitung von Donja Djember dabei. Die jungen Musiker spielen den „Saitentanz“ und haben damit auch gleich das Motto ihres Programmbeitrags. Mit „Trumpet Minuet“, „Pippi Langstrumpf“, „Basque Dance“ und „Fiesta“ wird es dann ordentlich tänzerisch zugehen. Informationen: www.jsoratingen.com.



Das Jugendsinfonieorchester der Musikschule unter Leitung von Edwin Pröm wird wieder in der Stadthalle aufspielen.

RP-AF: ACHIM BLAZY